

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER AGENTUR FRAUENFABRIK

## § 1

### Geltungsbereich und Anbieter

- (1) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) regeln den Verkauf & das Anbieten von Dienstleistungen & Produkten durch die Agentur Frauenfabrik (nachfolgend Anbieter) an Sie, in Ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.
- (2) Abweichende AGB des Kunden werden zurückgewiesen.
- (3) Bitte lesen Sie diese Bedingungen aufmerksam, bevor Sie einen Auftrag an die Agentur Frauenfabrik vergeben. Durch Vergabe eines Auftrags an die Agentur Frauenfabrik erklären Sie sich mit der Anwendung dieser Bedingungen auf Ihren Auftrag einverstanden.
- (4) Die Agentur Frauenfabrik bietet Ihnen folgende Produkte an:

- Anzeigenmanagement
- Logodesign
- Printmedien
- Webdesign
- Produktfotografie
- Website-Pakete & Shop Module
- Social Media Marketing
- SEO

## § 2

### Zustandekommen des Vertrages

- (1) Verträge mit dem Anbieter könne ausschließlich in deutscher Sprache abgeschlossen werden.
- (2) Die Angebote richten sich ausschließlich an Endkunden mit einer Rechnungs -und Lieferanschrift in Deutschland.  
  
Bei einzelnen Sperrgutartikeln können die möglichen Lieferadressen sowie der Ablieferungsort beschränkt sein; die Beschränkung ist im jeweiligen Listenpreis ausgewiesen.
- (3) Der Kunde muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- (4) Die Präsentation der angebotenen Leistungen auf der Internetseite stellen kein rechtlich wirksames Angebot dar. Durch die Präsentation der angebotenen Leistungen erhält der Kunde lediglich einen Überblick.
- (5) Der Vertrag zwischen dem Anbieter und dem Kunden kommt erst durch eine Annahmeerklärung des Anbieters zustande. Diese erfolgt schriftlich durch absenden eines von der Agentur Frauenfabrik errechneten, unverbindlichem Angebots.
- (6) Die Wirksamkeit von Verträgen über größere als handelsübliche Mengen sowie der gewerbliche Weiterverkauf erstellter Grafiken und/oder Fotos bedarf der ausdrücklichen Bestätigung seitens des Anbieters. Dies bezieht sich sowohl auf die Anzahl der bestellten Produkte im Rahmen eines Auftrags als auch auf die Aufgabe mehrerer Bestellungen desselben Produkts, bei denen die einzelnen Bestellungen haushaltsübliche Menge umfassen.

(7) Ihre Aufträge werden bei uns nach Vertragsabschluss gespeichert. Sollten Sie Ihre Unterlagen zu Ihren Aufträgen verlieren, wenden Sie sich bitte per Email oder Telefon an uns. Wir senden Ihnen eine Kopie der erteilten Auftragsdaten zu.

### **§ 3 Preise**

(1) Unsere Preise verstehen sich exklusive gültiger, gesetzlicher Mehrwertsteuer.

### **§ 4 Lieferung und Stornierung**

(1) Sofern nichts anderes vereinbart, erfolgt eine Lieferung seitens der Agentur Frauenfabrik nur in Ausnahmefällen und höchstens aus Kulanzgründen. Eine Lieferung ist jedoch nicht Bestandteil des Vertrags. Auch stellen Liefertermine keine Verbindlichkeiten dar.

(2) Der Kunde, holt seine Ware unter der oben angegebenen Adresse, nach vorheriger Terminabsprache und zu den genannten Öffnungszeiten innerhalb einer Frist von 7 Tagen, nach Erhalt der Benachrichtigung über die erfolgte Lieferung, ab.

(3) Soweit eine Lieferung an den Kunden nicht möglich ist bzw. der Kunde nach angemessener Frist die Ware nicht abgeholt hat, trägt der Kunde die Kosten für die erfolglose Zustellung und die hierfür ggf. entstehenden Entsorgungskosten sofern 7 Tage überschritten sind.

(4) Die Bestellung der gewünschten Produkte erfolgt je nach vereinbarter Zahlungsart erst nach Zahlungseingang.

(5) Individuell vom Kunden gewünschte und personalisierte Ware ist gänzlich vom Umtausch ausgeschlossen. Sollte der Kunde die Ware nicht mehr wünschen und/oder stornieren erfolgt keine Rückerstattung des gezahlten Betrags.

(6) Sofern die Agentur Frauenfabrik während der Bearbeitung Ihres Auftrags feststellt, dass von Ihnen gewünschte Produkte nicht verfügbar sind, werden Sie darüber gesondert per Email oder telefonisch informiert. Die gesetzlichen Ansprüche des Bestellers bleiben unberührt.

### **§ 5 Zahlung**

(1) Der Kunde kann den Auftrag durch folgende Zahlungsarten bezahlen:

- Lastschrift

Im Falle einer vom Kunden zu vertretenden Rücklastschrift erhebt die Agentur Frauenfabrik einen pauschalisierten Schadenersatz in Höhe von 5 € (fünf Euro). Der Kunde kann nachweisen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist als die Pauschale. Die vorstehenden Regelungen gelten entsprechend für Zahlungen des Kaufpreises für personalisierte Waren und die mit Vertragsabschluss einhergehende Wartungsverträge.

-Auf Rechnung

Zahlungen auf Rechnung ist nur für Verbraucher ab 18 Jahren möglich. Die Lieferadresse, die Hausanschrift und die Rechnungsadresse müssen identisch sein und in Deutschland liegen.

Bei Zahlung auf Rechnung wird zuzüglich eventuell anfallender Versandkosten für den Versand von Waren eine individuell, je nach Aufwand, zuvor festgelegte Gebühr exkl. Der jeweils anwendbaren Mehrwertsteuer Pauschal berechnet. Der Kunde wird vor Vertragsabschluss stets gesondert darüber informiert, ob diese Gebühr anfällt.

Soweit der Rechnungsbetrag aus vom Kunden zu vertretenden Gründen nicht zum Fälligkeitszeitpunkt gezahlt wird, erhebt die Agentur Frauenfabrik eine Mahngebühr in Höhe von 10 € (zehn Euro). Der Kunde kann nachweisen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist als die Mahngebühr.

Bei Zahlung auf Rechnung sowie in sonstigen Fällen bei berechtigtem Anlass prüft und bewertet die Agentur Frauenfabrik die Datenangaben des Kunden.

(2) Bestimmte Zahlungsarten können im Einzelfall von dem Anbieter ausgeschlossen werden.

(3) Dem Kunden ist nicht gestattet Produkte oder andere Vertragsgegenstände durch das senden von Bargeld oder Schecks zu bezahlen.

(4) Sollte der Kunde ein Online-Zahlverfahren wählen, ermächtigt der Kunde den Anbieter dadurch, die fälligen Beträge zum Zeitpunkt der Auftragserteilung, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach Auftragsbestätigung einzuziehen.

(5) Sollte der Anbieter die Bezahlung per Vorkasse anbieten und der Kunde diese Zahlungsart wählen, hat der Kunde den Rechnungsbetrag innerhalb von 7 Kalendertagen nach Auftragserteilung ohne jeglichen Abzug von Skonto zu begleichen bzw auf das Konto des Anbieters zu überweisen. Der Anbieter beginnt, in diesem Fall, mit der Auftragsausführung erst nach Eingang des Rechnungsbetrages.

Insbesondere personalisierte Produkte sind ausschließlich per Vorkasse zu bezahlen.

(6) Sollte der Anbieter die Bezahlung per Kreditkarte anbieten und der Kunde diese Zahlungsart wählen, ermächtigt dieser den Anbieter ausdrücklich dazu, die fälligen Beträge im voraus jedoch spätestens innerhalb von 7 Kalendertagen einzuziehen.

(7) Sollte der Anbieter die Bezahlung per Lastschrift anbieten und der Kunde diese Zahlungsart wählen, erteilt der Kunde dem Anbieter ein SEPA Basismandat. Sollte es bei der Zahlung per Lastschrift zu einer Rückbuchung einer Zahlungstransaktion mangels Kontodeckung oder aufgrund falsch übermittelter Daten der Bankverbindung kommen, so hat der Kunde dafür die Kosten zu tragen.

(8) Sollte der Kunde mit der Zahlung in Verzug kommen, so behält sich der Anbieter die Geltendmachung des Verzugschadens vor.

## **§ 6**

### **Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht**

(1) Dem Kunde steht das Recht zur Aufrechnung nur zu, wenn die Gegenanforderung des Kunden rechtskräftig festgestellt worden ist oder von dem Anbieter nicht bestritten wurde.

(2) Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit Ihre Gegenforderung auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

## **§ 7 Eigentumsvorbehalt**

Agentur Frauenfabrik behält sich das Eigentum an der Ware/dem Produkt/dem Auftrag bis zur vollständigen Bezahlung.

## **§ 8 Transportschäden**

(1) Der Anbieter, behält sich vor, die Ware vorher zu überprüfen und Beanstandungen zu reklamieren bevor der Kunde die Ware zu Gesicht bekommt.

(2) Sollte der Kunde dennoch Schäden oder Mängel feststellen, so fordert der Anbieter ihn dazu auf diese schnellstmöglich bei Anbieter zu reklamieren.

(3) Sollte der Kunde die Reklamation versäumen, hat dies keine Konsequenzen auf die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Die Reklamation bezweckt, dass der Anbieter seine eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer geltend machen kann.

## **§ 9 Mängelrecht**

(1) Ist der Kunde ein Verbraucher, so richtet sich die Gewährleistung und Mängelhaftung des gelieferten Produkts nach den gesetzlichen Vorschriften: Demnach haben Kunden in der Europäischen Union zusätzlich zu Ihrer 30-Tage Rückgabegarantie für einen Zeitraum von zwei Jahren ab der Lieferung der Ware Gewährleistungsrechte und könne die Reparatur oder den Ersatz der von der Agentur Frauenfabrik gekauften/bestellten Produkte verlangen, wenn diese sich als mangelhaft oder nicht wie beschrieben erweisen. Wenn die Ware nicht innerhalb einer angemessenen Zeit oder nicht ohne Schwierigkeiten repariert oder ersetzt werden kann, können Sie die Rückerstattung oder Minderung des Kaufpreises verlangen.

(2) Im Fall von gebrauchten Produkten kann die Gewährleistungsfrist kürzer als zwei Jahre sein.

(3) Ist der Kunde kein Verbraucher, so wird der Mangel durch Neulieferung oder Neuerfüllung beseitigt.

(4) Ist der Kunde kein Verbraucher so beträgt die Verjährungsfrist 1 Jahr. Dies gilt soweit keine Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche, die sich auf Ersatz eines Schadens in Bezug auf Körper und Gesundheit oder auf Vorsatz oder große Fahrlässigkeit geltend gemacht werden.

## **§ 10 Haftungsbegrenzung (Produkte)**

(1) Der Anbieter haftet für Schadenersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, sowie für sonstige Schäden, die auf ihrer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung, oder einer der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungshilfen des Anbieters beruhen.

(2) Als wesentliche Vertragspflichten, gelten Pflichten deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

(3) Der Anbieter haftet für Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten, die auf vertragstypischen, vorhersehbaren Schäden beruhen, vorausgesetzt der Schaden wurde einfach fahrlässig verursacht. Diese Begrenzung gilt nicht für Schadenersatzansprüche des Kunden, die auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen.

(4) Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

(5) Soweit die Haftung der Agentur Frauenfabrik ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

## **§ 11 Widerrufsbelehrung**

(1) Ist der Kunde ein Verbraucher, so hat er ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen:

(2) Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder eine von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware (oder die letzte Ware, Teilsendung oder Stück im Falle eines Vertrags über mehrere Waren einer einheitlichen Bestellung oder die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken) in Besitz genommen haben, ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

Agentur Frauenfabrik

Manderscheiderstr. 1A  
54534 Großlittgen

Telefon: 06575/903245

Fax: 06575/903246

E-Mail: [info@frauenfabrik.de](mailto:info@frauenfabrik.de)

mittels einer eindeutigen schriftlichen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, ein Fax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Machen Sie von dieser Möglichkeit gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per Email) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Diese Option gilt jedoch nicht nach Ablauf des 14-tägigen Widerrufsrechts, alle danach anfallenden schriftlichen Erklärungen und auch die Kündigung des Vertrags bedürfen der Schriftform und werden auch nur als (Brief oder Fax) mit gültiger Unterschrift anerkannt.

(3) Folgen des Widerrufsbelehrung

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an

Agentur Frauenfabrik

Manderscheiderstr. 1A  
54534 Großlittgen

Telefon: 06575/903245

Fax: 06575/903246

E-Mail: [info@frauenfabrik.de](mailto:info@frauenfabrik.de)

zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

#### (4) Ausnahmen vom Widerrufsrechts

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bzw. erlischt bei folgenden Verträgen:

- zur Lieferung von Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind und deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde oder die nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden;
- zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;
- bei Dienstleistungen, wenn die Agentur Frauenfabrik diese vollständig erbracht hat und Sie vor dem Auftrag zur Kenntnis genommen und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der

Erbringung der Dienstleistung beginnen können und Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlieren;

- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierte, mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen;

- zur Lieferung alkoholischer Getränke, deren Preis beim Abschluss des Kaufvertrags vereinbart wurde, deren Lieferung aber erst nach 30 Tagen erfolgen kann und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat.

## **§ 12**

### **Ausschluss des Widerrufsrechts**

(1) Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind;

zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;

(2) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen

zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden;

zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach Lieferung entfernt wurde.

## **§ 13**

### **Datenschutz**

(1) Sollten personenbezogene Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) erhoben werden. Verpflichten wir uns dazu, Ihre vorherige Einverständnis einzuholen. Wir verpflichten uns dazu, keine Daten an Dritte weiterzugeben, es sei denn Sie haben zuvor eingewilligt.

(2) Wir weisen darauf hin, dass die Übertragung von Daten im Internet (z.B. per Email) Sicherheitslücken aufweisen kann. Demnach kann ein fehlerfreier und störungsfreier Schutz der Daten Dritter nicht vollständig gewährleistet werden. Diesbezüglich ist unsere Haftung ausgeschlossen.

(3) Dritte sind nicht dazu berechtigt, Kontaktdaten für gewerbliche Aktivitäten zu nutzen, sofern der Anbieter den betroffenen Personen vorher eine schriftliche Einwilligung erteilt hat.

(4) Sie haben jederzeit das Recht, von der Agentur Frauenfabrik über den Sie betreffenden Datenbestand vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erhalten.

(5) Des Weiteren besteht ein Recht auf Berichtigung/Löschung von Daten/Einschränkungen der Verarbeitung für den Nutzer.

(6) Weitere Angaben zum Datenschutz sind in der separaten Datenschutzerklärung zu finden.

#### **§ 14 Cookies**

Angaben zu Cookies entnehmen Sie bitte der separaten Datenschutzerklärung.

#### **§ 15 Schlussbestimmungen**

(1) Vertragssprache ist deutsch.

(2) Wir bieten keine Produkte oder Dienstleistungen zum Kauf durch Minderjährige an. Unsere Produkte für Kinder können nur von Erwachsenen gekauft werden. Falls Sie unter 18 sind, dürfen Sie die Dienstleistungen der Agentur Frauenfabrik nur unter Mitwirkung eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten nutzen.

(3) Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an unserer Website, Regelwerken, Bedingungen einschließlich dieser AGB jederzeit vorzunehmen. Auf Ihre Aufträge finden jeweils die Verkaufsbedingung, Vertragsbindungen und AGB Anwendung, die zu dem Zeitpunkt Ihrer Bestellung in Kraft sind, es sei denn eine Änderung an diesen Bedingungen ist gesetzlich oder auf behördliche Anordnung erforderlich (in diesem Fall finden sie auch auf Aufträge Anwendung, die Sie zuvor getätigt haben). Falls eine Regelung in diesen Verkaufsbedingungen unwirksam, nichtig oder aus irgendeinem Grund undurchsetzbar ist, gilt die Regelung als abtrennbar und beeinflusst die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der verbleibenden Regelungen nicht.

(4) Die Unwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen aus dem Vertrag nicht. Sollte dieser Fall eintreten, soll die Bestimmung nach Sinn und Zweck durch eine andere rechtlich zulässige Bestimmung ersetzt werden, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung entspricht.